

Zusammenfassung der Videokonferenzen 15.-18.2.21

- An den 4 Veranstaltungen (KOL / KL / 1.KK / 2. KK) nahmen 82 von 95 Vereinen teil
- Überwiegende Bereitschaft und Hoffnung, die erste Halbserie doch noch absolvieren zu können, damit Auf- und Absteiger ermittelbar sind
- Dafür ist die Absolvierung der 1. Halbserie in allen Spielklassen des KVF ERZ nötig
- Eine Verlängerung der Punktspielsaison über den 30.06. hinaus ist nicht möglich
- Es sind 10 Spieltage (bis zu 4 Nachholspiele und die Spieltage 10-15) umzusetzen
- Pflichtspielbeginn ist somit spätestens am 18. April erforderlich
- Die konkrete Positionierung der Nachholspiele in diesem Zeitraum ist noch variabel
- Keine Spiele in Wochenmitte, Freitagsspiele sind als Nachholspiele möglich
- Für eine 3-4 wöchige Vorbereitungszeit müsste Mannschaftstraining spätestens in der Woche vor Ostern (ab 29.3.) erfolgen können
- Enorme Skepsis aller Beteiligten, ob dies seitens der Politik überhaupt ermöglicht wird, da der Freizeit- und Breitensport aktuell nicht für Öffnungen thematisiert wird
- Bis Ostern wird eine Entscheidung zur Fortsetzung bzw. dem Abbruch des Punktspielbetriebs angestrebt, Kreisklassenpokal soll möglichst dennoch absolviert werden
- Dabei ist zu beachten, dass kein Spielbetrieb "um jeden Preis" durchgezogen werden soll, die Gesundheit aller muss stets im Mittelpunkt stehen
- Falls eine komplette Hinrunde nicht absolviert werden kann, ist regulär eine sportliche Wertung nicht möglich und die Saison 20/21 würde als "Nullsaison" gewertet, also bliebe die Spielklasseneinstufung auch für 21/22 bestehen
- Es bestand Übereinstimmung, dass unbedingt auch der Trainings- und Spielbetrieb im Nachwuchsbereich so schnell wie möglich fortgeführt werden soll
- Im Frauenspielbetrieb soll ebenfalls die komplette Hinrunde absolviert werden
- Zahlreiche Vereine äußerten sich positiv zur Durchführung der Videokonferenzen, eine erneute Durchführung wird durch den KVF ERZ bei Erfordernis ins Auge gefasst
- Die obigen Terminangaben beruhen auf aktuellen Überlegungen und sind noch nicht rechtsverbindlich.

Thomas Roscher (Vorsitzender Spielausschuss)

Jens Breidel (Geschäftsführer)